

**Projekt:** Wasserrechtsverfahren zur Gewinnung von Grundwasser für die Herstellung von Tafelwasser in der Stadt Brandenburg a. d. Havel und Errichtung eines Produktionsbrunnens

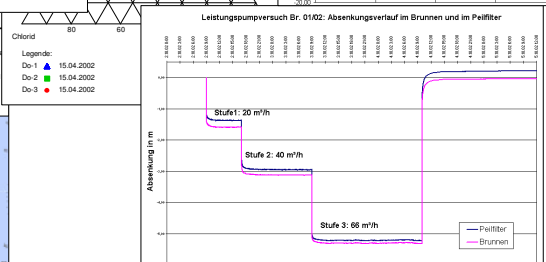
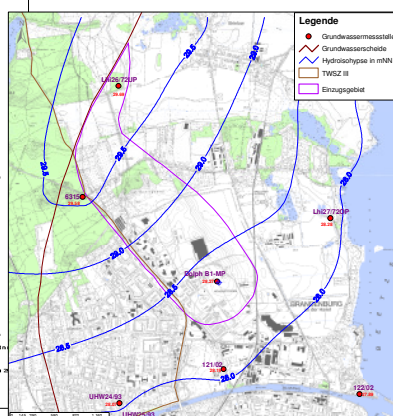
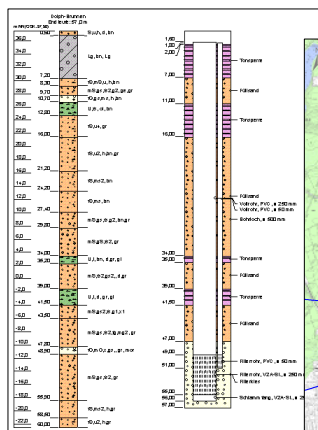
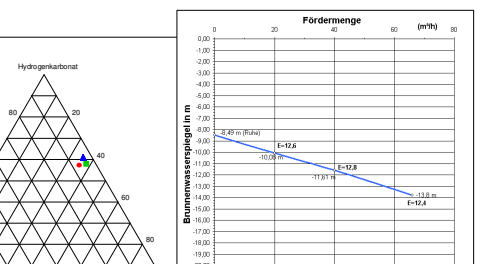
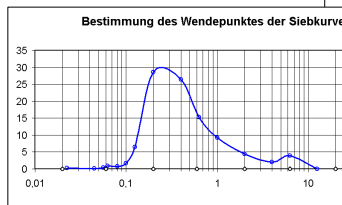
**Zeitraum:** 2002

**Auftragsvolumen:** 20.000 €

**Auftraggeber:** Dolphin Brandenburg GmbH, Geltow bei Potsdam

**Kurzbeschreibung:** Die Dolphin Brandenburg GmbH beabsichtigt die Produktion von Tafelwasser in der Stadt Brandenburg an der Havel und beauftragte die GCI GmbH mit der Planung und Betreuung der Erschließungsarbeiten für einen Produktionsbrunnen sowie der Begleitung des wasserrechtlichen Verfahrens zur Grundwasserentnahme. Die wasserrechtliche Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser und der Produktion von Tafelwasser wurde der Dolphin Brandenburg GmbH durch die Untere Wasserbehörde auf Grundlage der von GCI erstellten Antragsunterlagen und Gutachten im gewünschten Umfang erteilt. Einzelne Arbeitsschritte waren:

- Aufschluss des Grundwasserleiters in verschiedenen Tiefen mit Grundwassermessstellen am geplanten Werksstandort, Grundwasserbeprobung und hydrochemische Analyse auf Verwendbarkeit des Grundwassers, Stichtagsmessung zur hydrodynamischen Gebietsaufmessung.
- Hydrogeologische Bewertung der natürlichen Geschützteit des Grundwasservorrates.
- Ermittlung eines geeigneten Gewinnungshorizontes auf Basis der petrographischen Sedimentanalyse und chemischen Eigenschaften des Wassers.
- Formulierung einer Genehmigungsvoranfrage und Klärung der Realisierbarkeit des Vorhabens.
- Planung, Ausschreibung, Fachbauüberwachung der Herstellung des Produktionsbrunnens.
- Planung, Begleitung, Auswertung eines Leistungspumpversuches und demonstrativer Nachweis der Gewinnbarkeit des Rohwassers.
- Erstellung der Antragsunterlagen und eines hydrogeologischen Gutachtens als Grundlage des Wasserrechtsverfahrens mit inhaltlichen Ausarbeitungen
  - o zu den hydrogeologischen Verhältnisse im Gewinnungsgebiet,
  - o zur hydrodynamischen Abgrenzung des Einzugsgebietes des Produktionsbrunnens,
  - o zum Wasserhaushalt und zu den Auswirkungen der beabsichtigten Grundwasserentnahme auf benachbarte Schutzgüter,
  - o zur natürlichen Geschützteit des Grundwasservorkommens und zur Gefahrenbewertung in Folge der Flächennutzung,
  - o zur hydrochemischen Charakteristik und genetischen Bewertung des Rohwassers.



Einbau des Vertikalfilterbrunnens; geologisches Schichtenverzeichnis und Ausbauezeichnung; Siebkennlinienauswertung; geohydrochemische Analyse von Grundwasserproben; Ergiebigeitskennlinie und Absenkungsdokumentation für Leistungspumpversuch; Hydrodynamik und Einzugsgebiet.